

Freiwillige*r für das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) - Chemikalienmanagement u. nachhaltiger Konsum

Stellenanbieter: Baltic Environmental Forum Deutschland e. V.

Mach dein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) beim Baltic Environmental Forum Deutschland!

Das Baltic Environmental Forum Deutschland e.V. mit Sitz in Hamburg, ist eine von vier gemeinnützigen Umweltorganisationen des BEF Netzwerkes rund um die Ostsee. BEF Deutschland ist als gemeinnütziger Verein anerkannt und führt seit 2003 Projekte zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen aus: Ostseeschutz, Energieeffizienz, Klimawandel, Chemikalienpolitik, nachhaltige Mobilität und Naturschutz. Dabei versuchen wir momentan besonders neue Strategien zu entwickeln, wie wir Umweltbewusstsein und Umweltverhalten in der Gesellschaft besser verankern können. Wir sprechen in unserer Arbeit die Öffentlichkeit an, aber auch bestimmte Zielgruppen (Verwaltungen, bestimmte Berufsgruppen oder Branchen) - mit unterschiedlichen Kommunikationsformaten: Seminare, Konferenzen, Infotage, Schulungen, Broschüren, Kampagnen in sozialen Medien usw. Eine Besonderheit unserer Arbeit ist die internationale Projektzusammenarbeit mit Partnern im europäischen Ausland. Seit 2019 sind wir Einsatzstelle für das FÖJ und bietet allen, die an Nachhaltigkeitsthemen interessiert sind, eine vielseitige Tätigkeit im Bereich des Umweltschutzes an.

Aufgaben:

- Entwicklung und Durchführung (Teilnahme) von Konzepten für Info-Stände bei Hamburger Veranstaltungen (Altonale, Straßenfeste, Klimawoche, andere).
- Vorbereitung von Lernveranstaltungen für Jugendliche (z.B. Schulunterricht, Projektwochen, Wetter.Wasser.Waterkant etc.) in unserem JUTE Projekt.
- Tätigkeit als „Chemikalienbotschafter*in“: Teilnahme an Hausbesuchen / Gruppenseminaren (mit Anleitung) zu Gebrauch, Verbrauch und Reduzierung von gefährlichen Chemikalien im Alltag; Kommunikation zur Motivation nachhaltiger Lebensstile.
- Recherchen Recherche zu Auswirkungen von Chemikalien auf Umwelt und Gesundheit.
- Teilnahme an Untersuchungen / Umfragen zur Umsetzung von Chemikalien-Aspekten in umweltfreundlichen Beschaffungszielen bei öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen / Dienstleistern in Hamburg.
- Hintergrundrecherche und Mitarbeit bei der Erstellung von Informationsmaterialien zum Thema Chemikalien und nachhaltiger Konsum für die Öffentlichkeit (verschiedene Zielgruppen).

Was erwartet die Person:

- Mitarbeit in unseren drei großen internationalen Projekten im Themenfeld

Chemikalienmanagement: „ChemBee“, „NonHazCity“ und „ChemClimCircle“ (siehe <https://www.bef-de.org>).

- Durchführung des FÖJ / ÖBFD-eigenen Projektes JUTE - JugendUmweltTreff Eimsbüttel (siehe <https://www.bef-de.org>).
- Die Arbeit findet im Büro statt, in unserem bunten, sympathischen Team im Haus der Zukunft in Eimsbüttel. Aber auch auf Seminaren, in Schulen, bei anderen Veranstaltungen.
- Gelegentliche Wochenendarbeit oder Abendveranstaltungen, denn wir sind hin und wieder auf Straßenfesten, Festivals etc. mit Infoständen.

Was sind die Anforderungen:

- Abitur oder Fachabitur.
- Ein breites Interesse zu umwelt- und gesellschaftspolitischen Themen.
- Bereitschaft, gesellschaftliche und politische Entwicklungen kritisch zu hinterfragen und über kreative Lösungen für bestehende Umweltprobleme nachzudenken.
- Wir freuen uns über offene, unvoreingenommene und kommunikative Bewerber*innen, die bereit sind, sich in neue Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen einzuarbeiten und diese auch nach außen zu kommunizieren.
- Internet- und IT, Office Kenntnisse (Word, Excel, ggf. Powerpoint).
- Erfahrungen mit sozialen Medien und innovativen Kommunikationstechniken sowie Ideen, um besonders junge Zielgruppen zu erreichen.
- Da wir mit internationalen Partnern zusammenarbeiten, ist es wichtig, dass die Bewerber*innen Englischkenntnisse mitbringen.

Was bieten wir der FÖJ Kraft:

- Umfassende fachliche Ausbildung zu den drei Oberthemen: i) Chemikalien im Alltag, ii) Chemikalien u. die Auswirkungen auf Umwelt u. Gesundheit, iii) Chemikalien, Kreislaufwirtschaft u. Klima.
- Umsetzung der globalen Ziele für Nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals = SDG) bezüglich Konsumverhalten & Lebensstile, Anleitung auch für den persönlichen, eigenen Konsum.
- Strategisches Denken.
- Zielgruppengerechte Kommunikation.
- Interkulturelle Kompetenz durch Mitarbeit in unseren internationalen Projekten.
- Projektmanagementenerfahrung.
- Mitarbeit in einem dynamischen Team mit Du-Mentalität.

Das FÖJ beginnt zum 1. August 2024 und ist befristet für 12 Monate. Das Bewerbungsverfahren für 2024/2025 findet über das Bewerbungsportal statt, unter <https://sodys.freiwillig24.de/profilkarte-hamburg-foej>

Hier findest du unsere Organisation sowie den Ablauf des Bewerbungsverfahrens für das FÖJ anschaulich erklärt.

Du kannst dich natürlich auch direkt bei uns bewerben:

bewerbung@bef-de.org

Deine Ansprechpartnerin ist Frau Astrid Kaiser, auch telefonisch unter 040 5330 7076 zu erreichen.

Bewerbungsschluss: 22.05.2024

Stellenanbieter: Baltic Environmental Forum Deutschland e. V.
Osterstraße 58
20259 Hamburg, Deutschland

WWW: <http://www.bef-de.org>

Ansprechpartner: Astrid Kaiser

Telefon: +49/40/53 30 70 76

E-Mail: bewerbung@bef-de.org

Online-Bewerbung: <https://sodys.freiwillig24.de/profilkarte-hamburg-foej>

Ursprünglich veröffentlicht: 10.04.2024

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots:

<https://www.greenjobs.de/angebote/index.html?id=100133597&anz=html>